

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

### III. WÖRTER- UND METHODENPOOL Zur Erweiterung der Übungsphase

Nach den Aufgabenblättern wird die Übungsphase methodisch abwechslungsreich fortgeführt. Zur jeweiligen Schreibkompetenz finden sich in diesem Abschnitt III jeweils ...

- **ein Wörterpool**, der (im Anschluss an den Wortschatz in den Aufgabenblättern) weitere vorsortierte Wörter zur Schreibkompetenz liefert.
- **Methodenvorschläge**, welche sich zur Einübung dieser konkreten Wörter bzw. dieser Schreibkompetenz eignen und die Reihe der Aufgabenblätter methodisch auflockern. Teilweise sehen die Methoden auch eine Abfrage des Wortschatzes der Teilnehmenden vor.

Die Materialien zur Durchführung der Methoden befinden sich im Ordnerabschnitt „Wörter- und Methodenpool“.

## Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K2: geschlossene Tonsilben

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

## 1. Wörter zur Schreibkompetenz

das Alter	die Gurke	melden	unser
die Ampel	die Helden	der Norden	unten
die Birne	helfen	der Onkel	warnen
der Bürger	die Hilfe	der Pinsel	warten
danke	hinten	die Rente	wenden
denken	die Insel	der Schinken	die Werbung
das Ende	die Karte	die Silbe	werden
enden	die Kiste	sinken	werfen
die Ente	die Kunden	tanken	die Weste
die Folge	landen	die Tante	winken
folgen	lernen	die Torte	der Winter
der Garten	der Mantel	die Tulpe	die Wolke
golden	die Marke	turnen	die Wunde

## 2. Methodisch-didaktische Vorschläge

### METHODE 1: Wortdiktat

**Zeitaufwand:** 30 min

**Material:** Papier

#### Methodenbeschreibung

Jede Person schreibt fünf Wörter des Wörterpools ab und legt das Blatt Papier so vor sich hin, dass der Sitznachbar bzw. die Sitznachbarin die ausgewählten Wörter nicht lesen kann.

Nun diktiert jeder seinem Nebenmann bzw. seiner Nebenfrau die ausgewählten Wörter. Die Lehrkraft weist die Teilnehmenden darauf hin, dass die Silben deutlich ausgesprochen werden müssen.

Wenn beide mit dem Diktieren und Schreiben fertig sind, werden die beiden Blätter getauscht, sodass jede Person anhand ihrer zuvor ausgewählten und aufgeschriebenen Wörter kontrollieren kann, ob die Wörter richtig geschrieben worden sind.

Falls Wörter falsch geschrieben sind, werden sie nun gemeinsam korrigiert. Die Teilnehmenden schreiben die Wörter nochmal richtig ab. Schwierige Wörter können zusätzlich von der Lehrkraft in Einzelsilben zerlegt an eine Flipchart geschrieben werden.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K2: geschlossene Tonsilben

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

**METHODE 2: Kärtchen ziehen**

**Zeitaufwand:** 15 min

**Material:** Flipchart, Blanko-Kärtchen

**Ausgewählte Wörter für diese Methode:**

die Birne	die Gurke	der Pinsel	der Winter
die Ente	die Insel	der Schinken	die Wolke
das Ende	die Karte	die Tante	die Wunde
der Garten	der Norden	die Torte	

Die Lehrkraft schreibt auf eine Flipchart das Wort *Essen*, zudem werden die ausgewählten Wörter aus der zugehörigen Liste auf Blanko-Kärtchen geschrieben.

Die Teilnehmenden stehen im Kreis vor den verdeckt ausgelegten Kärtchen. Jede Person zieht eines davon und entscheidet, ob es sich um Nahrung handelt oder nicht.

Die Person, die an der Reihe ist, soll ihren Begriff laut und deutlich vorlesen. Wenn es sich um etwas Essbares handelt, schreibt sie den Begriff an die Flipchart.

Die Silben können nun auch noch einmal gemeinsam „geschritten“ werden. Die Bewegung lockert auf und die Silbentrennung wird dadurch verdeutlicht.

**METHODE 3: Silbenpuzzle**

**Zeitaufwand:** 30 min

**Material:** Blanko-Kärtchen

**Methodenbeschreibung**

Die Teilnehmenden finden sich in Paaren zusammen. Jedes Team wählt aus dem Wörterpool zehn Wörter aus und schreibt diese auf Blanko-Kärtchen – allerdings werden die Wörter entlang der Silbentrennung getrennt, sodass für jedes Wort zwei Kärtchen benötigt werden.

Beispiel:

Al | ter

Wenn die Teams fertig sind, wird ihr Satz an Kärtchen gemischt. Alle Gruppen tauschen jetzt ihre Wortkärtchen untereinander.

Nun muss jedes Team die Wörter wieder richtig zusammensetzen und dann aufschreiben.

## Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K2: geschlossene Tonsilben

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

**METHODE 4: Lesen und merken****Zeitaufwand:** 30 min**Material:** Blanko-Kärtchen**Methodenbeschreibung**

Die Lehrkraft sucht sich aus dem Wörterpool die Wörter aus, die als besonders schwierig erscheinen (und z. B. in den vorigen Übungen für Schwierigkeiten gesorgt haben). Sie werden von der Lehrkraft auf eine Flipchart geschrieben.

Nun werden die Wörter von der Lehrkraft deutlich vorgelesen und gemeinsam „geschritten“.

Dann schreibt jede Person in Einzelarbeit die Wörter auf Blanko-Kärtchen (oder kleine Zettel) und dreht diese um. Der Teilnehmende beginnt nun damit, ein Wort aufzudecken, dieses zu lesen, wieder umzudrehen und es dann zu schreiben. Dann überprüft die Person, ob sie das Wort richtig geschrieben hat, indem sie auf dem Kärtchen nachsieht.

Wörter, die falsch geschrieben sind, werden wieder unter die noch nicht bearbeiteten Zettel gemischt. Die Teilnehmenden arbeiten so lange, bis alle Wörter richtig aufgeschrieben wurden.